

**Was ist Oxyplastin und wann wird es angewendet?**

Oxyplastin fördert die Wundheilung und schützt die Haut. Oxyplastin ist eine ölige, homogene Paste, die sich leicht auf der Haut auftragen lässt. Sie verfügt über ein gutes Haftungsvermögen, das die wundheilenden und hautschützenden Eigenschaften unterstützt. Oxyplastin fördert die Regeneration des Gewebes und beschleunigt die Vernarbung.

Oxyplastin wird zum Schutz der Haut gegen die Nässe der Windeln und zur Behandlung von Hautrötungen und Wundsein am Gesäss (Windeldermatitis) angewendet. Oxyplastin wird ebenfalls zur Behandlung von kleineren Verletzungen und Hautschäden angewendet.

Nach Verordnung des Arztes bzw. der Ärztin kann Oxyplastin ausserdem angewendet werden zum Hautschutz bei künstlichem Darmausgang (Anus praeter), künstlicher Blasenfistel (Zystostoma), künstlicher Nierenfistel (Nephrostoma) oder nach Eröffnung der Luftröhrenvorderwand (Tracheostoma) sowie unter Gipsverbänden.

**Wann darf Oxyplastin nicht angewendet werden?**

Bei einer bestehenden Überempfindlichkeit auf einen der Inhaltsstoffe (s. «Was ist in Oxyplastin enthalten?») darf Oxyplastin nicht angewendet werden.

**Wann ist bei der Anwendung von Oxyplastin Vorsicht geboten?**

Oxyplastin enthält Wollwachs, welches örtlich begrenzte Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen kann. Dieses Arzneimittel enthält die Duftstoffe Geranium, Origanum, Thymian und Verveine, deren Bestandteile (Benzylalkohol, Benzylbenzoat, Benzylsalicylat, Zimtalkohol, Citral, Citronellol, Eugenol, Farnesol, Geraniol, D-Limonen und Linalool) allergische Reaktionen hervorrufen können (s. «Was ist in Oxyplastin enthalten?»).

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden!

**Darf Oxyplastin während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?****Schwangerschaft**

Aufgrund der bisherigen Erfahrungen ist bei bestimmungsgemässer Anwendung kein Risiko für das Kind bekannt. Systematische wissenschaftliche Untersuchungen wurden aber nie durchgeführt.

**Stillzeit**

Während der Stillzeit darf Oxyplastin nicht im Bereich der Brustwarzen angewendet werden, um eine Aufnahme durch den Säugling zu vermeiden.

Vorsichtshalber sollten Sie während der Schwangerschaft und Stillzeit möglichst auf Arzneimittel verzichten oder den Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. die Ärztin, Apothekerin oder Drogistin um Rat fragen.

**Wie verwenden Sie Oxyplastin?**

**Zur Vorbeugung:** Tägliches Auftragen einer dünnen Schicht Oxyplastin schützt die Haut des Kindes gegen die Nässe der Windeln und verhindert Rötungen, welche später zum Wundsein führen.

**Zur Behandlung von Hautrötungen und Wundsein am Gesäss:** Oxyplastin ein- bis mehrmals täglich auf die zu behandelnden Stellen auftragen.

**Zur Behandlung von kleineren Verletzungen und Hautschäden:** Oxyplastin bei Bedarf ein- bis mehrmals täglich auf die zu behandelnden Stellen auftragen.

Tritt nach 2-3 Wochen keine Verbesserung ein oder kommt es zu einer Verschlechterung, sollte ein Arzt bzw. eine Ärztin konsultiert werden.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt bzw. der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

**Welche Nebenwirkungen kann Oxyplastin haben?**

Folgende Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Oxyplastin auftreten: Überempfindlichkeitsreaktionen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

**Was ist ferner zu beachten?**

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

**Lagerungshinweis**

Bei Raumtemperatur (15-25 °C) lagern.

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

**Weitere Hinweise**

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

**Was ist in Oxyplastin enthalten?****Wirkstoffe**

Der Wirkstoff von Oxyplastin ist Zinkoxid. 1 g Paste enthält 460 mg Zinkoxid.

**Hilfsstoffe**

1 g Paste enthält 40 mg Wollwachs, die Duftstoffe Geranium, Origanum, Thymian und Verveine (enthaltend Benzylalkohol, Benzylbenzoat, Benzylsalicylat, Zimtalkohol, Citral, Citronellol, Eugenol, Farnesol, Geraniol, D-Limonen und Linalool) sowie natives Rizinusöl, gereinigtes Wasser, weisses Bienenwachs, Cholesterin und Calciumhydroxid.

**Zulassungsnummer**

13749 (Swissmedic)

**Wo erhalten Sie Oxyplastin? Welche Packungen sind erhältlich?**

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Tuben zu 75 g und 120 g.

**Zulassungsinhaberin**

VERFORA SA, 1752 Villars-sur-Glâne

**Diese Packungsbeilage wurde im Juli 2020 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.**

